

## Zoo-Reise Österreich Ungarn

Die nächste Zoo-Reise des BdZ soll nach Österreich und Ungarn führen. Folgendes ist derzeit geplant, Änderungen können noch passieren:

Start der Bustour ist am sehr frühen Morgen des 20.04.2026 vom Tiergarten Straubing. Der erste Zoo, den wir ansteuern werden, ist die Tierwelt Herberstein in der Nähe von Graz. Der 45 ha große Zoo ist schön gelegen in einem ehemaligen Schlosspark und beherbergt 83 Tierarten mit 843 Tieren.

Am Abend fahren wir dann schon in Richtung des nächsten Zoos. Am zweiten Tag ist der Zoo Vezprem unser Ziel. Der 32,5 ha große Zoo im Randgebiet des Balaton hat in den letzten Jahren zum Beispiel ein neues Elefanten- und Schimpansen-Haus erbaut und gilt mit Budapest und Sösto zu den bekanntesten Zoos in Ungarn.

Von Vezprem aus geht es dann zur Übernachtung nach Debrecen, wo wir am dritten Tag nicht den Zoo Debrecen besuchen, sondern den schon eben kurz erwähnten Zoo Sösto in Nyíregyháza. Dieser 30 ha große Zoo gibt selber als Highlights folgendes an: „Ozeanarium, 500.000 Liter Glastunnel mit Haien, Asiatischer Dschungel mit Riesenwasserfall, Südamerikanische Tierwelt mit Abenteuerpfad und Hängebrücke, 3 Meter hohe, lang schlängelnde Bambusbrücke, Maki-Wald. Der Zoo mit einer der größten Tiersammlungen Europas begrüßt Tierliebhaber in einem Eichenwald mit einer ganz besonderen Atmosphäre. Unser Zoo beteiligt sich aktiv an Artenrettungsprogrammen und Naturschutzforschung. Dank unserer Bildungsaktivitäten erhöhen wir die Zahl der Menschen, die sich für den Tier- und Naturschutz einsetzen. Unsere Mitarbeiter arbeiten rund um die Uhr, um sicherzustellen, dass unsere Tiere unter optimalen Bedingungen leben und ein Besuch im Zoo von Nyíregyháza für unsere Besucher ein angenehmes Erlebnis wird.“ Erwähnenswert ist allerdings auch die neue, sehr in der Diskussion stehende Polarwelt für Eisbären und Pinguine mit Wildwasserbahn-Anschluss. Wir können uns danach an dieser Diskussion auf jeden Fall beteiligen.

Zur Übernachtung kehren wir nach Debrecen zurück, um am vierten Tag den Zoo Debrecen zu besuchen. Auf der Homepage wird verkündet: „Begegnen Sie Wildtieren aus fünf Kontinenten – 900 Tiere aus 200 Tierarten sowie 705 Pflanzenarten – an jedem Tag des Jahres und erleben Sie mit 24 Fahrgeschäften unvergesslichen Spaß und Nervenkitzel von den Frühlingsferien bis Ende Oktober. „Animal in Action“ bietet zahlreiche Fütterungen und hautnahe Begegnungen für einen ganzen Tag.“ Also erwartet uns auch hier das Thema Vergnügungspark/Zoo und deren Umsetzung. Mit 17 ha ist der Zoo Debrecen etwas kleiner und wird es uns ermöglichen, schon am Nachmittag / früher Abend in Budapest einzutreffen, wo wir 2 Tage übernachten werden.

Welche Überraschung: an Tag 5 steht der Zoo Budapest auf dem Programm. Der 1866 eröffnete Zoo ist vor allem für seine historische Parkanlage bekannt: es fällt einem gleich das ehemalige wunderschön mit Mosaiken verzierte Elefanten Haus ein. An beiden Nachmittagen / Abenden dürfte den Reisenden genug Zeit verbleiben, um die wunderschöne Stadt Budapest zu erkunden, was wärmstens empfohlen wird.

Der sechste Tag beginnt mit der Fahrt zum Zoo Győr (9 ha). Der 1967 eröffnete Zoo wurde in den letzten Jahrzehnten umfassend erneuert. Er präsentiert über 500 Tiere aus 100 Tierarten in großen Gehegen, die ihren natürlichen Lebensräumen ähneln. Seit 1. April 1997 heißt der Zoo offiziell Xantus János Zoo GmbH. Nach dem Zoo Győr fahren wir zur Übernachtung nach Linz.

Am 26.04. ist der siebte und letzte Tag der Bustour und führt uns in den Wildpark Cumberland. Von der Homepage des Wildparks: „Der Cumberland Wildpark Grünau im oberösterreichischen Salzkammergut!

Der Cumberland Wildpark Grünau besticht unter anderem durch seine einzigartige landschaftliche Lage. Die gewaltige Naturkulisse des Toten Gebirges bietet den beeindruckenden Rahmen für einen Besuch, den man in bleibender Erinnerung behalten wird! Der Park breitet sich auf rund 60 ha aus und bietet einen unvergesslichen Einblick in die Welt der einheimischen Wildtiere.

Der Wildpark wurde in den 1970er Jahren von der Herzog von Cumberland Stiftung gegründet, einer Familienstiftung des Welfenhauses, das seit seiner Entthronung im Königreich Hannover 1866 Exil in Österreich genommen hatte und auf Schloss Cumberland in Gmunden lebte. Weithin hat auch Konrad Lorenz hier seine Spuren hinterlassen.

Steinbock, Rothirsch, Wisent, oder auch Luchs, Braunbär und Wölfe sind hier hautnah zu erleben und zu beobachten. Als besonders beeindruckend gelten die frei lebenden Scharen von Graugänsen, Raben und Waldrapen.“

Nach dem Spaziergang im Wildpark machen wir uns dann auf den Rückweg nach Straubing.

Die Anmeldung wird ab dem 01.09.2025 über Bianca Ebeler ebeler@zootierpflege.de laufen. Ist dann auch auf der Homepage verlinkt. Anmeldungen die vorher erfolgen werden nicht erfasst! Wie immer wird die erste Anmeldung dazu benutzt, einen Überblick über die Teilnehmer zu bekommen. **Wir möchten hiermit noch einmal deutlich darauf hinweisen, dass dies kein normales Seminar des BdZ ist! Sondern eine Reise, die gebucht wird!!** Daher müssen wir aus den Erfahrungen der letzten Reisen eine Veränderung der Anmeldung vornehmen. Zur letzten Reise war der Bus innerhalb von 24 Stunden ausgebucht und wir hatten fast 30 Leute auf der Warteliste. Davon sind sage und schreibe alle von der Warteliste kontaktiert worden und nachträglich wurde sogar noch gesucht, um den Bus voll zu bekommen, weil so viele Leute zuerst zugesagt haben und dann wieder abgesprungen sind. Was in der normalen Reisebuchung ja auch überhaupt nicht so funktioniert. Dies zieht eine enorme Zusatzleistung, die im Hintergrund erarbeitet werden muss, nach sich. Dazu gehört zum Beispiel die Reiserücktrittsversicherung und die Hotelbuchungen, wo jeder Teilnehmer wieder ab- und angemeldet werden muss! Man kann sich vorstellen, welcher Aufwand dahintersteckt, wenn man diesen Vorgang 30mal zusätzlich macht. Daher werden wir eine Anmeldegebühr von 100 Euro verlangen, die beim Absprung einbehalten wird. Dieser Betrag wird den dann reisenden Teilnehmern gutgeschrieben. Alle Reisenden werden am 01.01.2026 sich auf der Homepage erneut Anmelden, was einen Vertrag gleich kommt. Dann ist die Anmeldegebühr fällig und ab diesem Moment ist die Anmeldung verbindlich, sprich die Reise gebucht. Wer danach abspringt, bekommt sein Geld nur mit Hilfe der Reiserücktrittsversicherung wieder, wie bei einer normalen Reise auch. Die Anmeldung ist auch erst mit der Überweisung der 100Euro vollständig und muss innerhalb 14 Tagen nach der Anmeldung auf dem BdZ Konto eingegangen sein. Sollte dies nicht geschehen wird die Anmeldung Automatisch gelöscht. Eine Reiserücktrittsversicherung muss ab sofort auch jeder selbst abschließen. Dies ist keine Leistung mehr, die der BdZ übernimmt.

Die Kosten wären nach der aktuellen Planungen für ein Einzelzimmer bei 1200euro und für ein Platz im Doppelzimmer bei 800euro. Die Zahlen beruhen zur Zeit auf 45 Teilnehmer.